

	<p>Objekt: Flasche mit Marke der Glashütte Basdorf</p> <p>Museum: Museum Neuruppin August-Bebel-Straße 14/15 16816 Neuruppin 03391 - 3555100 info@museum-neuruppin.de</p> <p>Sammlung: Gläserne Objekte im Museum Neuruppin</p> <p>Inventarnummer: V-1573-B</p>
--	---

Beschreibung

Preußische Quartflasche aus hellgrünem Waldglas mit umgelegtem und abgeflachtem Glasfaden am Mündungsrand, Abrissnarbe am hochgestochenen Boden, Korrosionsspuren. Die auf der Schulter angesetzte Marke "[Ornament] / BAS / DORF / Nō 2" kennzeichnet die Bouteille als Produkt der Basdorfer Glashütte.

Es handelt sich um die einzige intakte Quartflasche, die aus dieser Manufaktur überliefert ist. Die Stempelung ist publiziert und datiert sie in die Zeit zwischen 1774 und 1789 (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 23, S. 44f.). Einen terminus post quem liefert ihr Fundort: Die Flasche lag auf dem Schulplatz in Neuruppin in einer Schicht Scherbenschnitt, der wahrscheinlich vom großen Stadtbrand 1787 stammte. Sie befindet sich seit 1930 im Bestand. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Grünes Waldglas / in Hilfsmodell geblasen, ofengeformt, gestempelt
Maße:	H. 35,5 cm; Dm. unten 10,6 cm; Dm. Mitte 10,6 cm; Dm. Mündung 3,0 cm; Dm. Marke innen 2,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1774-1787
	wer	Glashütte Basdorf
	wo	Basdorf (Rheinsberg)

Schlagworte

- Abriss (Glas)
- Bodenfund
- Bouteille (Preußen)
- Glasmarke
- Quartflasche
- Waldglas

Literatur

- Friese, Gerrit und Karin (1982): Glashütten in Brandenburg. Die Geschichte der Glashütten vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Eberswalde, Taf. 16